

NIEDERSACHSENBÜRO

NEUES WOHNEN IM ALTER

Kontakt: Annette Brümmer und Katrin Hodler, Tel. 0511-16591085

NEWSLETTER September 2015 zur Wohnberatung

Produkte

Ein Tischler aus Hessen hat ein **Schubladensystem** entwickelt und auf den Markt gebracht, das einfach in die vorhandene Küchen- oder Schrankeinrichtungen integriert werden kann. Weitere Informationen unter www.rapido-schubladen.de

Die KfW hat eine eigene **App** vorgestellt, mit der man einfach und schnell seine Immobilie gemäß den Richtlinien des Programms „Altersgerecht Umbauen“ überprüfen kann. Näheres hier:

<https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/App-Check-Altersgerecht-Umbauen/>

Eine GmbH aus Münster hat einen virtuellen Planer für barrierefreie Bäder entwickelt, in dem neben Grundinformationen viele unterschiedliche Produkte vorgestellt werden. <http://www.mach-dein-bad.de/meinstil-magazin/barrierefreies-bad-planen/> Eine individuelle Wohnberatung zur Bedarfsermittlung sollte dennoch erfolgen!

Fortbildungen zur Wohnberatung

In den Fortbildungen des Niedersachsenbüros am 23.9. in Hamburg „**Hilfsmittel in der Wohnberatung**“ und am 23.11 in Hannover „**Wohnberatung und Technik**“ sind noch Restplätze frei. Weitere Informationen unter <http://www.neues-wohnen-nds.de/wohnbearbeitung/fortbildungen/> Anmeldung bitte per E-Mail.

Die nächste **zertifizierte Fortbildung zur Wohnberatung** beginnt am 24. Februar 2016 in Hannover. Weitere Informationen <http://www.fachstelle-wohnbearbeitung.de/index.php?id=89&L=0>

8. Niedersächsischer Fachtag Wohnen im Alter

Der 8. Niedersächsische Fachtag Wohnen im Alter zum Thema „Sozialgenossenschaften. Miteinander und füreinander in Niedersachsens Städten und Dörfern.“ findet am Montag, 5. Oktober 2015, 10.30 – 16.30 Uhr, in der Schlossaula, Neuer Graben, in 49074 Osnabrück statt.

Das vollständige Programm finden Sie hier <http://www.neues-wohnen-nds.de/termine-und-aktuelles/> . Anmeldung bitte unter info@neues-wohnen-nds.de bis spätestens zum 19. September 2015. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt

Weitere Veranstaltungen:

Die Diakonie Himmelsthür veranstaltet am 8. Oktober im Rathaus der Stadt Hildesheim, Am Markt 1, 31134 Hildesheim den **Fachtag „Wohnen Sie auch schon ambulant?“** zum Thema "Selbstbestimmt Leben trotz Hilfebedarf". Schirmherrin wird die Niedersächsische Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, Frau Cornelia Rundt sein. Nähere Informationen und Anmeldung: http://www.diakoniehimmelsthuer.de/pages/angebote_beratung/aktuelles/news/index.html

Im Stephansstift in Hannover startet am 8.9. (Informationsveranstaltung) erstmalig das Fortbildungsprojekt **„SMART: Kompetent und gesund am Arbeitsplatz“** Nähere Informationen hier: <http://www.stephansstift.de/1163.html>

Die Landesvereinigung für Gesundheit bietet am 14. Oktober 2015 in Hannover die Fortbildung **„So kann's gehen – Tagespflege als Bestandteil eines vernetzten ambulanten Versorgungssystems“** an. Anmeldeschluss ist der 11. September 2015 Informationen hier: <http://gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen/fortbildungen>

Am 10. November lädt die Landesvereinigung für Gesundheit gemeinsam mit dem Landkreis Emsland zur Veranstaltung **"Welche Bedeutung haben Seniorinnen und Senioren für unsere Gesellschaft?"** in die HÖB-Historisch Ökologische Bildungsstätte nach Papenburg ein.

Informationen hier: <http://gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen>

In Diepholz findet am 22.9.2015 die Veranstaltung **Neue Wohnformen – Realisierte Wohnprojekte im Landkreis Diepholz“** um 19 Uhr in der Stadtbücherei Twistringen, Brunnenstraße 5A, 27239 Twistringen statt.

Am selben Tag präsentiert sich im Rahmen einer Mini-Messe in Brinkum die ZukunftsWerkstatt Gesundheit & Pflege e.V. im Ringhotel Bremer Tor, Syker Str. 4, 28816 Stuhr-Brinkum

Anmeldungen für beide Veranstaltungen bitte an rita.wegg@gmx.de

Information

Das Bundeskabinett hat am 13. August den Entwurf des Zweiten Pflegestärkungsgesetzes (PSG II) beschlossen. Mit diesem Gesetz wird der neue Pflegebedürftigkeitsbegriff in die Praxis umgesetzt. Das Gesetz soll am 1. Januar 2016 in Kraft treten. Das neue Begutachtungsverfahren und die Umstellung der Leistungsbeträge der Pflegeversicherung sollen zum 1. Januar 2017 wirksam werden. Eine Infografik zeigt den Weg zum neuen Pflegebedürftigkeitsbegriff:

<http://bpaq.de/PSG-II-Infografik>

NIEDERSACHSENBÜRO - NEUES WOHNEN IM ALTER, Hildesheimer Straße 15, 30169 Hannover, Telefon 0511-16591080, info@neues-wohnen-nds.de, www.neues-wohnen-nds.de